Kinder in die Schule Bildung und Wissen, der erste Schritt in eine bessere Zukunft



Bedburg, im November 2019

Liebe Freunde und Förderer unseres Vereins,

es ist wieder an der Zeit Bilanz zu ziehen, ein Jahr abzuschließen und die Weichen für das neue Jahr zu stellen. Das Jahr 2019 war geprägt von den Jubiläen "25 Jahre Schulbau durch Astrid Toda" und "20 Jahre Unterstützung durch das Erftgymnasium Bergheim".

Wir haben gefeiert:

 am 27. Februar 2019 das 25-Jährige in der Bar-Restau le Phenix in Kansounkpa im Benin mit allen Mitarbeitern der Ecole de Solidarite, Gästen aus den Schulstandorten, an denen wir gebaut haben, und einer Delegation des Erftgymnasiums und des Bildungswerkes Westafrika e.V.

- am 21. September 2019 beim Sponsorenlauf des Erftgymnasiums das 20-Jährige mit einem gemeinsamen Auftritt des Präsidenten der Ecole de Solidarite Benoit Ahlonsou mit dem Chor und der Band des Erftgymnasiums. Es wurde das Lied "Toutes les Filles a l'ecole" der Band "Vie et Culture", deren Leadsänger Benoit Ahlonsou ist, gesungen. Das Bildungswerk Westafrika e.V. hat dem Erftgymnasium ein Schild der neuen Partnerschule in Gbetagbo, Benin, für den Schilderbaum auf dem Pausenhof geschenkt.

 am 22. September auf Einladung von Margret Rieve und Astrid Toda im Pfarrheim von Bedburg-Königshoven mit vielen Spendern aus dem Bekanntenkreis Rieves, die Astrid Toda und ihr Tun in den letzten 25 Jahren unterstützt haben.

Der sehr gelungene Kalender des Jahres 2019 zeigte alle Schulen, die Astrid Toda initiiert und gebaut hat. Der neue Kalender 2020 zeigt alle Stationen eines Schulbaus, von der ersten Vertragsversammlung bis zur feierlichen Schlüsselübergabe. Wir wollen damit dokumentieren, dass der Schulbau von der Gemeinde angestoßen, von Anfang an mitgetragen und gestaltet wird, dass die Gebäude geistiges Eigentum der Gemeinde werden und eine eventuelle Dankesverpflichtung den Geldgebern gegenüber durch die intensive Mitarbeit eigentlich gar nicht entstehen kann. Ich hoffe, der Kalender macht Ihnen viel Spaß und bringt Ihnen unseren Vereinszweck näher. Vielen Dank an Bruno Olszok, der den Kalender gestaltet hat.

In der Zeit von August 2018 bis April 2019 wurden die Sekundarschulen in Dedome (2 G, 8 Kl, 2 T) und in Gbetagbo (2 G, 8 Kl, 2 T), die Grundschulen in Govie (G, 3 Kl), Asroli (G, 3 Kl, T) und Adevi (G, 3Kl, T) und die Vorschule in Agbanto (2 G, 4 Kl, T) fertiggestellt. In den Sekundarschulen wurden Müllsensibilisierungen durchgeführt. Ziel war der Ersatz von Plastiktüten durch z.B. bioabbaubare Kunststofftaschen bzw. Alternativen wie Baumwolltaschen oder wiederbefüllbare Behältnisse, die "alten" Henkelmännchen. An den Schlüsselübergaben (Einweihungsfeiern) in Govie und Gbetagbo und an der Müllsensibilisierung in Dedome nahm die Delegation des Erftgymnasiums und des Bildungswerkes teil. Die Förderung der Projekte erfolgte über das BMZ.

Von Mai 2019 bis heute wurden Projekte in den Grundschulen Masse (G, 3 KI-BL, T), Aitchédji (G, 3KI-BL, T), der Sekundarschule Save III (2 G, 8KI, 2 T) und dem Lernzentrum Sokponta (G, 2 KI, T) fertiggestellt. Die Projekte in der Sekundarschule Adjagbo (2 G, 8 KI, 2 T), der Sekundarschule Kansounkpa (G, 4 KI, 2 T) und der

Grundschule Plateau (G, 3 Kl) sind auch schon weit gediehen. Die momentane Regenzeit macht aber große Probleme beim Bau. Gefördert werden die Projekte über das BMZ.

Planungen für 2020 gibt es auch schon, eine Finanzierungszusage haben wir allerdings noch nicht. Wir hoffen, neben Projekten mit dem BMZ, auch mit Fly & Help – Die Reiner Meutsch Stiftung (www.fly-and-help.de) etwas auf die Beine stellen zu können.

Daher sind Spenden zur Eigenanteilsfinanzierung sehr erwünscht. Ich bitte Sie herzlich um Ihre Mithilfe.

Neben dem Bau von Schulen für die nachwachsenden Generationen in Westafrika und einem "Feuerwehrfonds" für die selbstlose Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen (s. Weihnachtsbrief 2018) gibt es ein Patenschaftsprojekt, in dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (siehe Foto) bei der Schulausbildung, der handwerklichen oder universitären Ausbildung unterstützt werden. Die Unterstützung reicht von der Übernahme der Schul- oder Studiengebühren, den Kosten der Lehrbücher bis hin zu einer Unterbringung (Unterkunft, Verpflegung, medizinische Betreuung) und dem Transport zur Schule. Wenn Sie dieses Projekt unterstützen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.



Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr, in Dankbarkeit und Verbundenheit

lhr

Dr. Heinz Theo Kämmerling

Dr. Heinz Theo Kg mine

1. Vorsitzender

Bildungswerk Westafrika e.V. (Amtsgericht Traunstein, VR 42006) Marbling 3b, 83088 Kiefersfelden Dr. Heinz Theo Kämmerling, Am Mühlenkreuz 21, 50181 Bedburg, Tel.: 02272-930680 h.kaemmerling@bildungswerk-westafrika.de www.bildungswerk-westafrika.de